



Prof. Dr. Lester M. Salamon

Das Maecenata Institut trauert um einen Pionier der internationalen Zivilgesellschaftsforschung. Es war Lester Salamon, Gründer und langjähriger Leiter des *Institute for Policy Studies* und des *Center for Civil Society Studies* an der Johns Hopkins Universität, Baltimore, Maryland, der mit dem von ihm konzipierten und geleiteten *Johns Hopkins Comparative Nonprofit Sector Project* die internationale Zivilgesellschaftsforschung auf den Weg brachte und ihr eine grundlegende empirische Basis gab. Von Forscherinnen und Forschern aus allen Kontinenten, darunter aus und in Deutschland Helmut Anheier, Eckhard Priller, Stefan Toepler und Annette Zimmer, wurden unter Leitung von Lester Salamon in den 1990er Jahren erstmals Daten zur Zivilgesellschaft erhoben und ausgewertet. Dafür mußten Definitionen, Systematik und Methodologie eigens entwickelt werden. Bei im Rahmen des Projekts durchgeführten Forschungskonferenzen entstanden Freundschaften, die noch nach Jahrzehnten mit gemeinsamen Projekten Früchte trugen. Lester Salamon stellte die Ergebnisse seiner Forschung vielfach weltweit mündlich und in zahlreichen Publikationen vor. Am bekanntesten wurde der von ihm mit anderen 1999 vorgelegte Sammelband *Global Civil Society: Dimensions of the Nonprofit Sector*. Die Systematik der Datenerhebung wurde von UNSTATS, der Statistik-Abteilung der Vereinten Nationen und der internationalen Arbeitsorganisation ILO übernommen. Bis zuletzt arbeitete Salamon an Weiterentwicklungen, Sonder- und Zusatzprojekten.

Das Maecenata Institut verdankt Lester Salamon und dem Johns Hopkins Projekt seinen Gründungsimpuls. Aus der Bereitstellung von Daten zum deutschen Stiftungswesen für das Johns Hopkins Projekt erwuchs in mehreren Schritten die Idee des Instituts, das 1997 gegründet wurde, weil für Zivilgesellschaftsforschung in Deutschland an Hochschulen und bei Fördereinrichtungen nur wenig Interesse bestand. Maecenata wird Lester Salamon, mit dem der Kontakt immer aufrecht erhalten wurde und der am 20. August im 78. Lebensjahr unerwartet verstarb, ein ehrendes Andenken bewahren.

Berlin, 25. August 2021